



# Emerkingener Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Emerkingen | No. 01 | 13.01.2023



## Telefonnummern

112 Notfallrettung  
112 Feuerwehr  
110 Notruf (Polizei Ulm)

Ärztlicher Notfalldienst  
116 117  
Zahnärztl. Notfalldienst  
0761 - 120 120 00  
Notfallseelsorge Ulm  
0731 - 161 7102  
Giftnotruf  
0761 - 19240

Gemeindeverwaltung  
07393 - 2239  
Bauhof Emerkingen  
07393 - 5 98 88 81  
Kindergarten  
07393 - 41 18  
Backhaus  
07393 - 9 52 03 90  
Römerhalle  
07393 - 48 80

## Rückblick und Ausblick 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

inzwischen bin ich seit fast acht Jahren im Amt. Dabei befinden wir uns nahezu im andauernden Krisenmodus. Das spricht schon Bände. Was 2015 mit der ersten Flüchtlingswelle begann, wurde dann überlagert durch die Corona-Krise. Für 2022 hatte ich mir etwas Entspannung zu alledem erhofft, auch um sich zielgerichtet auf die Kernaufgaben konzentrieren zu können. Die Vorzeichen ließen optimistisch stimmen. Doch was mit dem 24.02.2022 dann eintrat, stellte das Jahr bereits zu Beginn auf den Kopf. Dass mitten in Europa wieder ein blutiger Krieg tobt, war für uns alle unvorstellbar. Der Angriffskrieg Russlands entfachte eine neue Flüchtlingswelle, Energiekrise und Inflation waren weitere Folgen.

Doch wie so oft zeigen sich in Zeiten großer Herausforderung die Stärken einer Gesellschaft. So war es bemerkenswert, wie Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde privat Flüchtlinge untergebracht haben und wie andere Hilfslieferungen in die Ukraine auf die Beine gestellt und begleitet haben. Ebenso beeindruckte mich die Spendenbereitschaft der Bevölkerung und das große Engagement der Helferorganisationen.

Inzwischen dauert der Krieg fast ein Jahr an. Mutig verteidigen die Ukrainer ihr Land gegen den Aggressor. Beim Kriegerjahrtag des vergangenen Sonntags konnten wir die schmerzlichen Parallelen des Leids dort und der Kriegsgräuere der Weltkriege vage erfahren. Bedrückend und unvorstellbar sind die Erzählungen von damals und die Berichterstattung zum Kriegsgeschehen in der Ukraine gleichermaßen.

Doch will ich der Reihe nach beginnen. Konnten wir den 178. heuer glücklicherweise wieder in vollem Umfang begehen, so mussten wir zu Beginn des Jahres 2022 erneut einen Gedenktag ohne Teilnehmer begehen. Doch dank des Engagements der Impulsgruppe konnten Bildtafeln der Gefallenen gefertigt werden, die zu 57 Schlägen der großen Glocke erstmals am Kriegerdenkmal niedergelegt wurden.

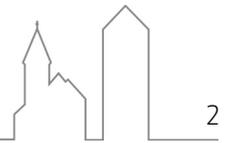
Alle Mitbürger waren aufgefordert, zuhause der Kriegesopfer zu gedenken und das Kriegerdenkmal vielleicht bei einem nachmittäglichen Spaziergang aufzusuchen.

*Fortsetzung siehe Seite 6*

Redaktionsschluss:

MI 8.00

Herausgeber: Bürgermeisteramt Emerkingen | Schloßstraße 23 | 89607 Emerkingen  
info@emerkingen.de | Telefon 07393.2239 | Telefax 07393.6578 | www.emerkingen.de  
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils | Bürgermeister Paul Burger oder sein Vertreter im Amt



## Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Montag	12.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr

*Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.*

## Wichtige Telefonnummern

BM Bürger im Notfall	0178-2773322
Bauhof im Notfall	0160-8567430
Hausmeister Römerhalle	0171-1709015
Pfarramt katholisch	2282
Pfarrbüro Emerkingen	4596
Pfarramt evangelisch	4997
Sozialstation Munderkingen	3882
Krankenhaus Ehingen	07391-586-0
Pflegestützpunkt ADK	07391-7792476
Polizeirevier Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391-588-0
Schule an der Donauschleife	9541-0
Förderschule SBBZ Munderkingen	9541-35
Störungsdienst Wasser	0160-90754961
Störungsdienst Gas	0800 0824505
Störungsstelle EnBW	0800-3629477
Telefonseelsorge	0800 - 111 0 111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK	0731-161 7102
(es meldet sich die FFW-Leitstelle Ulm)	
Pegelüberwachung	<a href="http://noysee.netze-bw.de">noysee.netze-bw.de</a>

## Bereitschaftsdienste

### Notfalldienste (siehe Seite 1)

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten montags, dienstags und donnerstags von 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, mittwochs von 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, freitags von 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

### Notfallpraxis

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen  
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8.00 – 22.00 Uhr  
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

### Apothekendienste

- 13.01. Linden-Apotheke am Sternplatz, Ehingen
- 14.01. Apotheke Dr. Mack, Rottenacker
- 15.01. Neue Apotheke, Laupheim
- 16.01. Marien-Apotheke, Ehingen
- 17.01. St. Martins-Apotheke, Allmendingen
- 18.01. 7-Schwaben-Apotheke, Laupheim
- 19.01. Alpha-Apotheke, Ehingen

### Sozialstation „Raum Munderkingen“

Wochenenddienst zu erfragen unter 07393-38 82

## 02 WOCHENTERMINE IN EMERKINGEN

**FR 13.01.2023 Fasnetseröffnung Griesingen**  
Dura-Hexa

**SA 14.01.2023 Christbaumabfuhr**  
Landjugend

**Umzug Illertissen**  
Dura-Hexa



## AMTLICHE BEKANNTGABEN

### Statistische Zahlen Gemeinde Emerkingen

### Zu verzeichnende Bevölkerungsfortschreibung im Monat Dezember 2022

Bevölkerungsstand am Monatsanfang	Geburten	Zuzüge	Sterbefälle	Wegzüge	Bevölkerungsstand am Monatsende
869	0	1	0	3	867

### Bürgermeisterwahl Emerkingen

### Einladung zur Kandidatenvorstellung am 21.01.2023

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Emerkingen,

anlässlich der Bürgermeisterwahl am Sonntag, den 29.01.2023 findet am

### Samstag, den 21.01.2023, um 19:00 Uhr in der Römerhalle Emerkingen

eine Kandidatenvorstellung statt.

Die Bewerber, Herr Paul Burger sen. und Herr Paul Assfalg jun., werden sich in einem jeweils 25-minütigen Vortrag persönlich vorstellen.

Anschließend erfolgt eine Fragerunde von 60 Minuten. Die Verwaltung behält sich vor, die Fragen zu kürzen oder bei einer Vielzahl von Fragen eine Auswahl zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Roman Kopp

1. Stellvertretender Bürgermeister



Gemeinde Emerkingen

Alb-Donau-Kreis

## Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin

am 29.01.2023

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

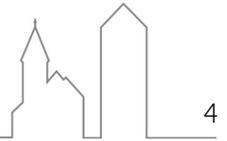
1. Die **Wahlzeit** dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde bildet **einen Wahlbezirk**. Wahlraum:  
**Römerhalle, Erdgeschoss – barrierefrei- , Wachinger Straße 64 , 89607 Emerkingen**

Die Gemeinde ist in einen Wahlbezirk eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 08.01.2023 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers/der Bewerberin bzw. die Namen der Bewerber/innen, der/die öffentlich bekannt gemacht wurde/wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vordruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
  - den Namen eines/einer im Stimmzettel vordruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.** Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.



6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt/Gemeinde  
oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Emerkingen, 13.01.2023

Roman Kopp  
Stv. Bürgermeister und Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



Gemeinde Emerkingen

Alb-Donau-Kreis

## Öffentliche Bekanntmachung

### der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin

am 29.01.2023

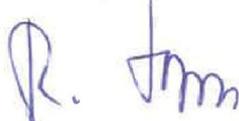
Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Namen, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Burger, Paul Anton	Bürgermeister	1968	Mozartstraße 16 89616 Rottenacker
2	Aßfalg, Paul	Student	1997	Schulweg 7 89613 Oberstadion - Hundersingen
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				

Diese Bewerber werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Emerkingen, 13.01.2023



Roman Kopp  
stv. Bürgermeister und Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses


**AUS DER GEMEINDE**
**Fortsetzung  
Rückblick und Ausblick 2023**

Noch hielt uns das Corona-Virus in Atem. Obwohl die Impfungen gut vorangekommen waren, entwickelten sich Virusvarianten, die eine weitere Welle hervorbrachten. Doch dank der verschiedenen Präventionen verliefen die Infektionen meist weniger intensiv, sodass im April die Maßnahmen gegen das Virus zurückgefahren werden konnten. So durften wir das Jahr ab diesem Zeitpunkt ohne größere Einschränkungen erleben. Endlich war zumindest diesbezüglich wieder etwas Normalität eingeleitet.

Doch bevor die Einschränkungen entsprechend gelockert waren, stand die Fasnacht vor der Tür. Erfreulicherweise entschieden sich die beiden Narrenzünfte und die Musikkapelle, zumindest das Dill-Dapp-Rauslau zu organisieren und damit ein kleines aber umso schöneres Event auf die Beine zu stellen. Endlich konnten wieder die Schellen klingen und die Besen schwingen. Bestens vorbereitet und sehr vorbildlich an den geltenden Corona-Regeln orientiert, haben sie damit, vor allem den kleinen Mäschgerla, aber auch vielen Großen, eine Freude bereitet. Viele hatten beim Einzug zum Römerturm vorplatz unter den Larven Tränen in den Augen. Und auch, wenn das Funkenfeuer am Sonntag nach Aschermittwoch noch ausfallen musste, so hatten sich die Landjugendmitglieder im Vorfeld trotzdem auf den Weg gemacht und die Christbäume traditionell gesammelt, um die Bürgerinnen und Bürger damit zu entlasten. Vielen Dank dafür.

Bald zeigte sich, dass die Fluchtbewegungen und die Folgen des Krieges wieder Ressourcen in unseren Kommunen binden, die für andere Aufgaben vorgesehen waren. Trotzdem haben wir vieles bewegen und gute Projekte umsetzen oder auf den Weg bringen können.

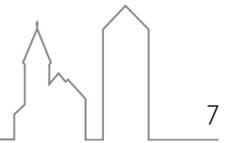
Das Highlight des vergangenen Jahres war sicherlich der Erfolg, Tante-M nach Emerkingen zu holen. Nach fast fünf Jahren ausschließlichen Samstags-Betrieb, konnte ein Unternehmen der Nahversorgung in die "Alte Molke" geholt werden, welches an 7 Tagen die Woche von 5 – 23 Uhr geöffnet hat. Nachdem bereits zum Jahreswechsel gute Kontakte geknüpft waren, konnte schon im ersten Quartal ein Knoten an die bevorstehende Zusammenarbeit gemacht werden. Doch nun sollte es schnell gehen. Kurzerhand entschied sich der Gemeinderat, die anstehenden Maßnahmen des Innenausbau größtenteils selber in die Hand zu nehmen. Damit konnten die anstehenden Investitionen erfreulicherweise im Rahmen gehalten werden – ein vorbildliches Projekt, das richtig Spaß gemacht hat. Am 02.06.2022 konnte dann bereits Eröffnung gefeiert werden, die von der Musikkapelle feierlich umrahmt wurde. Viele Interessierte aus der Gemeinde kamen, um sich das neue Konzept vorführen zu lassen. Und erst kürzlich startete der vom Theater Emerkingen ausgesandte Nikolaus seinen Besuch bei den Kindern im Tante-M, weil es dort noch ein kleines Geschenk der Gemeinde für die Kids gab.

Bei den Hochwasserereignissen 2021 zeigte sich, was unser Hochwasserrückhaltebecken zu leisten imstande ist. Ein kleiner Wermutstropfen war lediglich, dass das System nicht digital von außerhalb überwachbar ist. Individuelle Lösungen hierfür stellten sich als kostspielig heraus. Als das Konzept des interkommunale Pegelmonitorings erstmals vorgestellt wurde, war schnell klar, dass wir damit diese Anforderung zusätzlich lösen können. Insgesamt 22 Ultraschall-Sensoren, davon fünf auf unserem Gemarkungsgebiet wurden am Stehenbach und seinen Zuflüssen installiert. Sie liefern Pegeldata in Echtzeit, die über das Warnsystem Noysee der Netze BW für jedermann einsehbar online zur Verfügung stehen. Für die Anwohner an den Zuflüssen sowie die Oberlieger des Stehenbachs liefern die Pegel wichtige Informationen über die Dauer und die zu erwartende Schwere des Hochwassers.

Für die Unterlieger ist eine präzise und spezifische Warnung vor Hochwasser mit einer Vorlaufzeit von bis zu zwei Stunden möglich. In einer Bürgerinformationsveranstaltung wurden die Interessierten geschult und konnten ihre Fragen an den Fachmann stellen. Über [noysee.netze-bw.de](http://noysee.netze-bw.de) können per Gast-Login die aktuellen Pegelstände jederzeit abgerufen werden. Später werden die Daten sogar in Echtzeit über die gängigen Hochwasser-Apps des Landes abrufbar sein.

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in den letzten Straßenzügen hat den Reigen dieser energetischen Sanierungen geschlossen. Nun ist das ganze Dorf auf LED umgestellt. Die Einsparungen hierbei sind mit Blick auf die gestiegenen Energiekosten enorm wichtig. Dass die Durchgangsstraßen dabei bereits mit intelligenter Steuerung ausgestattet wurden, erweitert dort zukünftig die Möglichkeiten effizienter Dimmungen und Zeitintervalle. Hier wird nun abschließend von der Firma Siemens das webbasierte Modul eingerichtet, sodass die Gemeindeverwaltung die Straßenzüge zukünftig online betreiben kann. Ergänzend dazu konnte im Rahmen einer Mitverlegung in der Munderkinger Straße die Optimierung der Straßenbeleuchtung dort auf den Weg gebracht werden. So werden dort nicht nur die Lichtpunktabstände nach den Richtlinien optimiert, sondern ebenfalls digital steuerbare LED-Leuchten verbaut. Durchgehend wurde bei den Maßnahmen auf insektenfreundliche Beleuchtung gesetzt.

Für die Breitbandinfrastruktur konnte ich Anfang des Jahres den Förderbescheid für die Mitverlegung im Bereich Tulpenweg, Abt-Eugen-Fiderer-Straße in Höhe von 12.915 EUR entgegennehmen. Für die Erschließung der 22 "Weißen Flecken" im Dorfgebiet mit Glasfaser eine Förderzusage des Bundes in Höhe von 50% und des Landes in Höhe von 40% erhalten. Ergänzend dazu hat der Bund ein "Upgrade" für die Weiße-Fleckenförderung auf den Weg gebracht. Weil Emerkingen sich mit der Planung zum Weißen-Fleckenausbau frühzeitig auf den Weg gemacht hatte, wurden am Beispiel Emerkingens als Pilotgemeinde die Möglichkeiten des Upgrades ausgelotet. Mit einer konzeptionell geschickten Lösung konnten so die ursprünglich 22 Hausanschlüsse auf insgesamt 147 ausgeweitet werden. Hier wurde soeben die europaweite Ausschreibung der Planungs- und Ingenieurleistungen abgeschlossen, für die nun zeitnah die Vergabe



erfolgen kann. Für die Munderkinger Straße wurde neben der Straßenbeleuchtung auch die Breitbandinfrastruktur als Mitverlegungsprojekt auf den Weg gebracht. Weil es sich hier um sogenannte "Graue Flecken" handelt, ist wegen des bundesweiten Förderstopps ein Zuschuss nicht möglich, eine Mitverlegung aber trotzdem sinnvoll.

Dass am 25.04.2022 die Gemeindeverbindungsstraße Emerkingen – Rottenacker wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte, war ein interkommunaler Meilenstein des vergangenen Jahres. Der VG-Verbandsvorsitzende Bürgermeister Dr. Michael Lohner hob die Gemeinschaftsleistung der drei Gemeinden hervor, die nun nach Jahrzehnten vergeblicher Mühe letztendlich erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Frühere Bemühungen, die Straße zur Kreisstraße aufzustufen, wurden 2010 endgültig abgelehnt. 2017 kam dann wieder Bewegung in das Projekt. Die Gemeinde Emerkingen drehte mit Hilfe von Dietmar Schlecker ein Video aus der Vogelperspektive, welches die Problematik der Straße deutlich machte. Mit diesem Bildmaterial gingen die drei Gemeinden erneut auf das Regierungspräsidium Tübingen zu. Eine Förderzusage von 900.000 EUR für geschätzte Gesamtkosten von 2,1 Mio. EUR konnte in der Folge erzielt werden. Doch damit wurde seitens des Fördermittelgebers gefordert, dass die Straße ohne Tonnagebegrenzung mit einer Breite von 6 m gebaut werden müsste. Eine deutlich aufwändigere Tragschicht wäre damit verbunden gewesen. Damit hätte auch der ausreichend breite Straßenteil auf Gemarkung Emerkingen komplett abgetragen und neu aufgebaut werden müssen. Unnötige Kosten für unsere Gemeinde. Keine der drei Kommunen wollte, dass das Ried, das größtenteils als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist, eine solche Verkehrsbelastung zugemutet bekommt. Deshalb wurde der Zuschuss zurückgegeben und nach neuen Lösungen gesucht. Durch die Bewilligung des Landeszuschusses für die Brücke auf Gemarkung Rottenacker ist die Straßensanierung und der Bau der neuen Brücke schließlich möglich geworden. Nun wird im ersten Quartal des Jahres seitens der Gemeinde Emerkingen noch eine Verbreiterung am Übergang zum neuen Belag realisiert werden.

In der Römerhalle wurde erneut in die technische Ausstattung investiert. Nachdem sicherheits- und brandschutztechnische Anlagen nicht mehr den Standards entsprechen, wurde die Sicherheitsbeleuchtungsanlage und die Blitzschutzanlage erneuert. Mit der Umrüstung der Fluchttüren, sowie der Erneuerung der Rauchabzugsanlage wurde noch Ende des Jahres begonnen. Die Arbeiten werden bis zum ersten großen Event, dem Nachtumzug der Fetzasprenger abgeschlossen sein.

Im Kindergarten konnten wir, auch dank einer erfolgreichen Förderantragsstellung, eine stationäre Lüftungsanlage einbauen. Diese versorgt sowohl die beiden Gruppenräume wie auch den Schlafraum mit frischer Luft. Gesteuert wird die Anlage intelligent über einen CO<sub>2</sub>-Sensor, der die Frischluftmenge entsprechend dosiert. Für die Kinder nicht spürbar und nur selten vage hörbar, leistet sie vor allem in der jetzigen kalten Jahreszeit gute Dienste.

Zwei weitere große Projekte, deren Umsetzung bereits für 2022 vorgesehen war konnten noch nicht oder nur teilweise begonnen werden. Hier war die hohe Auslastung der Firmen deutlich spürbar. Für Ausschreibungen wurden wenige, wenn überhaupt Angebote abgegeben. Der Fachkräftemangel wird dabei zum zentralen Thema. So können wir den Bau einer barrierefreien öffentlichen Toilette voraussichtlich erst im März abschließen. Dann aber wird dort ein rund um die Uhr geöffnetes, behindertengerechtes WC zur Verfügung stehen.

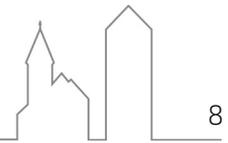
Der Baubeginn zur Erweiterung des Bauhofs wird erst nach der Winterzeit stattfinden können. Hierbei wird der rückwärtige Bereich befestigt und der Bau eines Waschplatzes mit Ölabscheider und der Einbau einer 20 qm-Zisterne zur nachhaltigen Regenwassernutzung realisiert. Gleichzeitig werden Betonboxen hergestellt werden, um Schüttgut zu lagern. Für den Winterdienst wird ein Salzsilo installiert und nicht zuletzt wird das bestehende Gebäude so umgebaut, dass eine Nutzung vom rückwärtigen Bereich gewährleistet ist, auch um die schwierige Zufahrtssituation zur Rottenacker Straße zu entschärfen.

Mit den Aufstellungsbeschlüssen zu Änderungen der drei Bebauungspläne Stützen I, II, III hat die Gemeinde einen besonderen Weg der Nachverdichtung eingeschlagen. Damit werden dort zukünftig alle Eigentümer die Option haben, das Obergeschoss bei Bedarf zu einem zweiten Vollgeschoss umbauen zu können. Ein Mehrwert für die Eigentümer und ganz im Sinne zur Reduktion des Flächenverbrauchs. Erfreulicherweise konnte dann noch zum Jahresende mit dem Aufstellungs- und Billigungsbeschluss für das zukünftige Wohngebiet Stützen V mit bis zu 33 Bauplätzen eine weitere wichtige Weiche für die Zukunft unserer Gemeinde gestellt werden.

Emerkingen steht, auch wegen seiner starken Betriebe, finanziell sehr gut da. Nicht ohne Grund sind wir bei der Steuerkraftsumme je Einwohner im Landesvergleich seit drei Jahren unter den ersten 100 Kommunen. Dieses Polster ist wichtig, um die anstehenden großen Investitionen der kommenden fünf Jahre stemmen zu können. Die Pro-Kopf-Verschuldung konnten wir die vergangenen Jahre deutlich unter das landesweite Niveau senken. Ende 2023 liegen wir dann unter 200 EUR. 2023 werden wir voraussichtlich ohne Kreditaufnahme bewältigen können. Gleichzeitig verfügen wir über eine solide Liquidität. Insgesamt haben wir unsere Bestrebungen für einen Haushalt mit Augenmaß wieder konsequent verfolgt. Das ist wichtig, um die kostenintensiven Projekte der nächsten Jahre umsetzen zu können.

So möchte ich auch einen Ausblick auf die Hauptprojekte des neuen Jahres 2023 geben.

Den Bebauungsplans Stützen V werden wir konsequent vorantreiben. Verschiedene Gutachten konnten wir bereits abschließen, die Erschließungsplanungen werden parallel zum Verfahren umgesetzt. Optimal wäre es, bereits zum Ende des Jahres die ersten Erschließungsarbeiten vergeben zu können. An der Römerhalle werden wir eine barrierefreie



Bushaltestelle mit Wendehammer bauen und den bisherigen Schotterplatz zum vollwertigen Parkplatz ausbauen. Für die Straße entlang der Römerhalle zu den Neubaugebieten sollen die Planungen vorangetrieben werden und der Ausbau, bzw. Endausbau der Straße "Am Schafberg" auf den Weg gebracht werden. Die Einfahrt zu den älteren Baugebieten entlang der Stützenstraße wird in den Kurvenbereichen durch eine Verbreiterung entschärft werden. Die kommunalen Liegenschaften werden wir, dort wo möglich und wirtschaftlich mit PV-Anlagen ausstatten. Für den Bevölkerungsschutz wurde bereits ein erstes Notstromaggregat angeschafft. Hier werden die Einspeisepunkte an Feuerwehrhaus und Römerhalle geschaffen. Ein zweites Notstromaggregat wird dann im Laufe des Jahres geliefert werden. Die Feuerwehr hat in den vergangenen Jahren dank sehr guter Arbeit in der Wehr und einer kontinuierlichen Förderung seitens der Gemeinde, die Stärke der Mannschaft deutlich erhöhen können. Für die Nachwuchsfeuerwehrmänner werden wir in die persönliche Schutzausrüstung sowie in Aus- und Fortbildung investieren. Ob sich die geplante Lagerhalle am Bauhof bereits realisieren lässt, wird sich in den nächsten Wochen zeigen. Und nicht zuletzt werden wir in die Planungen des neuen Kindergartens an der Römerhalle investieren, um dieses wichtige Zukunftsprojekt für unsere Gemeinde vorantreiben zu können.

Doch was ist eine gute Infrastruktur, wenn sie nicht vor Ort mit Leben gefüllt wird. Das ist, so meine ich, auch in diesem Jahr sehr gut gelungen, sowohl bei Veranstaltungen der Vereine und Gruppen wie auch der Gemeinde. Beispielhaft möchte ich eine paar Highlights des vergangenen Jahres hier erwähnen.

Endlich konnten wieder die Emerkinger Musikertage durchgeführt werden und dies erstmals auf dem neu sanierten Festplatz. Es war spürbar, dass die Besucher und Musikanten gleichermaßen Lust auf dieses gemeinsame Erlebnis hatten, das nun zwei Jahre coronabedingt ausfallen musste. Kurz vor den Sommerferien gab es ein Novum mit dem Serenadenkonzert direkt am Römerturm. Hier übernahm Stefan Lepple erstmals vor heimischem Publikum den Dirigentenstab und kam dabei direkt aus dem Kreissaal. Spontan übernahm Anna-Maria Frankenhauser die Leitung bis zu seinem Eintreffen. Bravo! Nicht zuletzt zeigten die beiden Orchester ihr Können beim Jahreskonzert in der Adventszeit.

Um nach der Coronazeit wieder zum Mitmachen zu motivieren, stellte der SSV Emerkingen erstmals einen Sporttag auf die Beine, bei dem ein Programm für alle Generationen geboten wurde. Wie breit der Verein dabei aufgestellt ist, wurde so manchem Besucher erst bei diesem Event klar. Nicht nur mit den klassischen Sportangeboten, sondern angereichert durch moderne Sportarten, konnten die Ehrenamtlichen dabei begeistern. Dass dies auch zukünftig möglich ist, dafür konnten in der Jahreshauptversammlung die Weichen gestellt werden. Weil sich erfahrene Mitglieder wieder zur Wahl stellten, vor allem aber junge Leute ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in der Vorstandschaft erklärten, konnte das Gremium dort umfänglich besetzt werden. Danke für die Courage!

Auch bei der freiwilligen Feuerwehr wurden die Weichen auf Zukunft gestellt. Simon Härle übernahm einen Stellvertreterposten des Kommandanten von Hubert Türk. In dieser Konstellation holte die Wehr dann die Durchführung des Leistungsabzeichens nach Emerkingen. Nicht nur, dass dieser Tag bestens organisiert war. Vielmehr legten dabei die Jüngeren in der Wehr erstmals ihr bronzenes Leistungsabzeichen ab. Glückwunsch! Nicht zuletzt gab es im September eine Großübung gemeinsam mit der Munderkinger Wehr. Hier stellte die Emerkinger Feuerwehr ihre gute Ausbildung erneut unter Beweis.

Erfreulich war, dass wieder eine Dorfputzete stattfinden konnte, die der Stammtisch GOGC organisiert hatte. Ein wichtiger Beitrag für die Sauberkeit unserer Gemarkung und ein herzlicher Dank an alle Teilnehmenden.

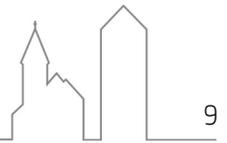
Ein weiteres schönes Projekt war der Bau des Mauerseglerkastens für den Römerturm. Sowohl Bau als auch Montage wurde in ehrenamtlicher Eigenleistung realisiert. Klasse!

Ein besonderes Überraschungsprojekt war das "Stadtradeln". Hier konnten sich Gruppen der Gemeinde zur Teilnahme melden und so viele Kilometer als möglich mit dem Rad bewältigen. Was zurückhaltend begann, war am Ende ein unglaublicher Erfolg. Am Ende hatten über 80 Teilnehmer in neun Teams mehr als 25.000 km zurückgelegt. Damit lag Emerkingen im Bundesvergleich per km/Einwohner auf Rang 8 im Landesvergleich gar auf Rang 5. Es hat allen viel Spaß gemacht und am Ende konnten die Jedermänner den Wanderpokal in Händen halten.

Erstmals wurde nach über 20 Jahren wieder ein Schulgartenturnier ausgetragen. Zur Einweihung des neuen Bolzplatzes mit Basketballfeld traten acht Mannschaften gegeneinander an. Danke hier an das Team um Silke Benkenhof und Tanja Braun und an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Die "Letzte Reserve Kenias", die das Turnier für sich entscheiden konnten, wird am 08.07.2023 das Nachfolgeturnier auf die Beine stellen.

Nicht vergessen möchte ich das gelungene Ferienprogramm, bei dem wieder viele Vereine und Gruppen engagiert mitorganisierten und so, nicht nur für die Kids, ein schönes Programm anboten. Ein Highlight für die "Großen" war sicherlich erneut das Saxophon-Organ-Konzert in der St. Jakobus-Major-Kirche.

So ist es mir eine Herzensangelegenheit, meinen Dank für das Geleistete auszusprechen. Ein besonderer Dank gilt den Gemeinderäten für ihr Engagement zum Wohle Emerkingens, die sich neben den Gremiumssitzungen auch Zeit für Klausurtag, Stadtradeln, Ferienprogramm, Kriegerjahrtag und weitere Veranstaltungen in unserer Gemeinde genommen haben. Und ich möchte Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit danken. Gleichzeitig möchte ich allen Vereinen mit ihren Vorständen und Ausschüssen, sowie allen Ehrenamtlichen meinen Dank aussprechen, vor allem für die erneut hohe Motivation, mit



der nach der Pandemie daran gearbeitet wurde, die Vereinsarbeit wieder anzukurbeln. Den Gewerbetreibenden und Unternehmen danke ich für ihren Einsatz und die Treue zum Standort Emerkingen. Sie schaffen hier ortsnahe Arbeitsplätze und investieren so in eine zukunftsfähige Dorfgemeinschaft. Danken möchte ich an dieser Stelle auch den Landwirten, die mit ihrer Arbeit auf den Wiesen und Feldern unserer Gemarkung zum Erhalt unseres Lebensraums beitragen, auch im Rahmen des Wasser- und Grabenverband Tiefes Ried. Mein weiterer Dank gilt der Kirchengemeinde für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in allen Belangen. Dank gebührt auch allen, die um unsere Sicherheit bemüht sind: DRK, Polizei, Freiwillige Feuerwehr. Nicht zuletzt und von ganzem Herzen möchte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Emerkingen und der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen für die hervorragende und engagierte Arbeit danken.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir alle machen uns große Sorgen, wie der Krieg in der Ukraine sich entwickeln könnte und welche Veränderungen daraus für uns entstehen. Aber auch die Zunahme der Flüchtlingsströme im Allgemeinen stellt uns vor große Aufgaben. Hier ist die Politik gefordert, gute Lösungen zu finden und umzusetzen. Zurecht beharrt der Gemeindegtag darauf: ein "Weiter so" kann es nicht mehr geben. Vor allem bei Aufgaben, die auf uns Kommunen abgewälzt werden, ohne die Machbarkeit abzustimmen. Dazu zählt z.B. auch das überbordende Maß an Bürokratie. Hier werden wir den intensiven Diskurs mit den Verantwortlichen über unsere Verbände und Vertreter vorantreiben.

Und trotzdem darf die schwierige Zeit großer Herausforderungen nicht zum Auseinanderdriften unserer Gesellschaft führen. Ich hoffe, dass wir die Kraft haben, uns den ungewöhnlichen Herausforderungen der Gegenwart mutig zu stellen und uns gegen antidemokratische Kräfte und Ideologien zu stemmen, um der Gefahr der Spaltung gut entgegenzuwirken.

So wünsche ich Euch allen ein gutes, gesundes vor allem friedliches Jahr 2023

Euer Paul Burger, Bürgermeister

### Abfallkalender

Restmüll	Montag,	16.01.2023, ab 07.00 Uhr
Bioabfall	Montag,	23.01.2023, ab 07.00 Uhr
Gelber Sack	Donnerstag,	26.01.2023, ab 06.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

### Christbaumabfuhr

Die Christbaumabfuhr durch die Landjugend ist **am Samstag, 14.01.2023, ab 08:00 Uhr**. Die Christbäume müssen vor 8.00 Uhr am Straßenrand bereitgelegt sein. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung

### Aktion Hoffnung

#### Stellplatz Kleidercontainer auch in Emerkingen

Die Aktion Hoffnung sammelt gebrauchte Kleidung in Containern und in ehrenamtlich organisierten Straßensammlungen und unterstützt somit die immer wichtiger werdende Eine-Welt-Arbeit der Diözese finanziell. Auch in Emerkingen ist ein solcher Sammelcontainer **auf dem Grundstück der Firma Grunenberg** aufgestellt. Gerne können sie dort ihre gebrauchte Kleidung abgeben. Hiermit unterstützen sie dann die Arbeit von "Aktion Hoffnung".

Gemeindeverwaltung

### Straßen frei halten für den Winterdienst

Damit der Schneepflug die Straßen zuverlässig räumen kann, wird gebeten, Fahrzeuge bestmöglich auf eigenen Stellplätzen oder öffentlichen Parkplätzen abzustellen. Dort wo Fahrzeuge, teilweise an beiden Seiten, am Straßenrand stehen, wird das Bahnen für den Schneepflug äußerst kompliziert. Zudem verzögert dies das zügige Räumen der Gemeindestraßen unnötig.

Um Beachtung und Rücksichtnahme wird gebeten.

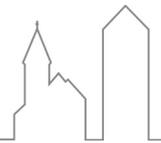
Gemeindeverwaltung

### Verkehrsrechtliche Anordnung Landratsamt ADK

#### Verlängerung

Aufgrund des Ausbaus der Netzverstärkung im Auftrag der Netze BW ist die Munderkinger Straße im Bereich der Bachstraße und Zufahrt Firma Keckeisen vom **23.12.2022, 7.30 Uhr bis 31.03.2023, 17.00 halbseitig mit Ampelregelung gesperrt**. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung



Ein kleiner Bildquerschnitt des Jahres 2022



Kriegerjahrtag 2022: coronabedingt ohne Teilnehmer



Die Narrenzünfte veranstalten ein besonderes Dill-Dapp-Rauslau



Die Dorfputzete des GOGC startete am Gasthaus Hirsch



Lande und freiwillige Helferinnen: Kranzen für den Maibaum



Mit großer Erfahrung: Der Maibaum wird gestellt



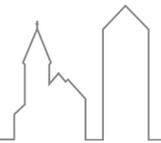
Arbeitseinsatz des Gemeinderats mit Gebhard Kopp im Tante-M



SSV-Vorstand Martin Belz wird zum Ehrenmitglied ernannt



Heilige Kommunion in der St.-Jakobus-Major-Kirche



Yoga beim Sporttag des SSV Emerkingen



Serenadenkonzert der Musikapelle am Römerturm



Leistungsabzeichen in Emerkingen: Bronze – erfolgreich absolviert



Ein tolles Ferienprogramm: Hier Pizzabacken im Feuerwehrhaus



Alle Mannschaften des ersten Schulgartenturniers nach 20 Jahren



Exkursion und Klausur des Gemeinderats im Schwarzwald



Der Nikolaus des Theater Emerkingen erfreute viele Kinder

## Krippenspiel

Am Samstag, 24.12.2022 wurde das Krippenspiel an der Kirche in Emerkingen aufgeführt. Die Besucherzahl war groß, wie auf den Bildern ersichtlich. Ein herzliches Dankeschön an das Theater Emerkingen und die Mitwirkenden für die Aufführung des Krippenspiels.



Gemeindeverwaltung

## Gemeindebackhaus – Am Freitag ist wieder Backtag!

An diesem Freitag, 13.01.2023 ist im Gemeindebackhaus wieder Backtag. Machen Sie hiervon regen Gebrauch! Jeden Freitag besteht für Sie die Möglichkeit, frisches Bauernbrot, rustikale Pizzas, Zwiebel-Wäs, Dennete und vieles mehr im Gemeindebackhaus zu kaufen. Wie bisher kann der Teig zum Backen gebracht werden, auch steht eine Knetmaschine zur Verfügung. Kommen Sie einfach vorbei und schauen Sie, was es hier alles gibt. Telefonische Vorbestellung im Backhaus ist ab 8:30 Uhr auch möglich und zwar unter ☎ 95 20 390.

Gemeindeverwaltung

## Meldepflicht für Hundehalter

Die Gemeinde weist darauf hin, dass die im Gemeindegebiet gehaltenen über 3 Monate alten Hunde innerhalb eines Monats beim Bürgermeisteramt anzumelden sind. Die Steuerpflicht für gehaltene Hunde entsteht am 01. Januar jeden Jahres, es sei denn, ein Hund wird nach diesem Zeitpunkt 3 Monate alt. Derselben Meldepflicht unterliegen Hundehalter, die von auswärts in das Gemeindegebiet zuziehen, auch dann, wenn der Hund am bisherigen Wohnort versteuert wurde.

Die Beendigung der Hundehaltung ist dem Bürgermeisteramt ebenfalls innerhalb von 2 Wochen bekannt zu geben. Überprüfungen ergeben leider immer wieder, dass die Hundehalter ihre Meldepflicht nicht erfüllen. Dies kann zu wesentlichen Steuernachzahlungen und daneben zur Ordnungsstrafen führen. Die Hundehalter werden deshalb in ihrem eigenen Interesse gebeten, sich in Zweifelsfragen über Melde- und Steuerpflicht bei der Hundehaltung an das Bürgermeisteramt zu wenden. Sie erhalten dort jederzeit Auskunft.

Gemeindeverwaltung

## Informationsangebot zur Energiekrise

Auf der Internetseite des Alb-Donau-Kreises finden Bürgerinnen und Bürger hilfreiche Informationen zu einer möglichen Gasmangellage, was bei einem Blackout zu tun wäre, wie sie selbst vorsorgen können und welche Aufgaben die Katastrophenschutzbehörde des Kreises sowie die Städte und Gemeinden haben.

Sie finden die Informationen hier:  
<https://www.alb-donau-kreis.de/startseite/dienstleistungen+service/energiekrise.html>

Diese sind auch in einem [Flyer](#) zusammengefasst, der sowohl digital als auch gedruckt bei der Gemeindeverwaltung verfügbar ist.

Gemeindeverwaltung



# Notfall

und jede Sekunde zählt!

Was ist ein AED, wie funktioniert er?  
Wie reanimiere ich richtig?  
**Wir erklären und zeigen es Ihnen!**

Kommen Sie hierzu am  
**Dienstag, 24.01.2023** zu uns und  
lernen Sie im Notfall richtig zu helfen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr DRK-Ortsverein Munderkingen



## Reanimations-Abend

### wann?

am Dienstag, 24.01.2023,  
18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

### wo?

DRK-Räume  
im Alten Schulhof 3  
in Munderkingen



Besuchen Sie uns auch im Internet unter:  
[www.drk-munderkingen.de](http://www.drk-munderkingen.de)



## SONSTIGE BEHÖRDEN

LANDRATSAMT

### ALB-DONAU-KREIS

#### Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis

**Ab 11. Januar werden die alten Abfalltonnen eingesammelt**

Von Januar bis Anfang März werden die alten Abfalltonnen in den Städten und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis eingesammelt. Der erste geplante Abholtag ist der 11. Januar in Laichingen, der letzte der 28. Februar in Asselfingen, Neenstetten, Rammingen und Setzingen, wobei sich auch Verzögerungen von einigen Tagen ergeben können.

**Der Abholtag in der Gemeinde Emerkingen ist am Montag, 06. Februar 2023.**

Eine Übersicht über die geplanten Abholtermine im Landkreis steht auf der Homepage der Abfallwirtschaft [www.aw-adk.de](http://www.aw-adk.de) unter „Aktuelles“. Es werden alle leeren alten Tonnen mitgenommen, die an den Terminen bereitgestellt werden, auch wenn sie nicht gekennzeichnet sind. Gleichwohl hat der Landkreis Klebeetiketten zur Kennzeichnung der alten Tonnen verschickt, man kann sich auch mit den sogenannten „post it“-Klebezetteln mit Vermerk „zur Abholung“ behelfen.

Auch nach den Terminen können die alten Tonnen jederzeit kostenfrei in den Entsorgungszentren im Alb-Donau-Kreis abgegeben werden.

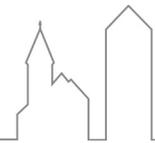
#### Nachbesserungen im Buslinienverkehr:

**Geänderte Fahrpläne in dieser Woche online einsehbar**

Mit der Inbetriebnahme des Bahnhofs Merklingen am 11. Dezember 2022 wurden zahlreiche Änderungen im Buslinienverkehr in den Regionen Laichingen, Blaustein, Blaubeuren und Schelklingen umgesetzt. Dabei sind in verschiedenen Orten Schwierigkeiten, insbesondere in der Schülerbeförderung, aufgetreten. Zuschriften aus der Bevölkerung erwähnten beispielsweise längere Wartezeiten, fehlende Anbindungen oder verpasste Bahnanschlüsse.

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat die Hinweise geprüft und die Fahrpläne an einigen Stellen gemeinsam mit der Donau-Iller-Nahverkehrsverbundgesellschaft (DING) und den betroffenen Busunternehmen angepasst. Die Änderungen werden ab Montag, den 16. Januar 2023, umgesetzt. Davon betroffen sind insbesondere der Schulverkehr in Arnegg, Asch, Aufhausen, Auingen, Blaustein, Blaubeuren, Geislingen, Gerhausen, Laichingen, Schelklingen, Schmichen und Westerheim auf den Buslinien 36, 37, 38, 333, 334, 335, 343, 346, 350, 364 und 367.

Auch soll damit für Fahrgäste aus dem Raum Laichingen und Heroldstatt der Bahnanschluss in Merklingen noch sicherer angeboten werden. Diese Fahrplanänderungen sind voraussichtlich im Laufe dieser Woche ab dem 10. Januar 2023 in der Online-Fahrplanauskunft von DING unter <https://www.ding.eu/de/fahrplan/linienfahrplan/> abrufbar.



Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis und DING beobachten gemeinsam mit den betroffenen Verkehrsunternehmen die betroffenen Buslinien weiterhin und prüfen bei Bedarf zusätzliche Änderungen.

### **Moderne Technik gegen Raser – Alb-Donau-Kreis beschafft einen weiteren Enforcement-Trailer**

Um die Verkehrssicherheit zu verbessern, hat der Alb-Donau-Kreis einen weiteren Enforcement Trailer angeschafft – also einen Blitzer, der in einem Anhänger verbaut ist. Dieser kann im Wechsel an unterschiedlichen Stellen im Kreisgebiet eingesetzt werden. Die Geschwindigkeitsüberwachung durch solche Geräte ist eine wichtige Maßnahme, um Menschenleben im Straßenverkehr zu schützen. Das Fahren mit überhöhter oder nicht angepasster Geschwindigkeit ist nach wie vor eine der häufigsten Unfallursachen bei tödlichen Verkehrsunfällen.

Der Enforcement-Trailer ist seit Jahresbeginn im Einsatz und ergänzt den bisher vorhandenen Enforcement-Trailer sowie die stationären Blitzer im Kreisgebiet. Die Trailer können flexibel eingesetzt werden – beispielsweise an Stellen, an denen häufig Unfälle passieren, vor Schulen, Kindergärten und Altenheimen, in Durchgangstraßen oder auf Umleitungsstrecken. Durchfahrtsverbote können ebenfalls überwacht werden.

Für den Betrieb des Trailers ist vor Ort kein Personal notwendig und er kann bis zu zehn Tage autark arbeiten. Das Messsystem kann zeitgleich den Verkehr auf bis zu vier Fahrstreifen erfassen und deren jeweilige Geschwindigkeiten gleichzeitig messen. Sensoren sorgen dafür, dass der Anhänger Statusmeldungen oder Alarmmeldungen absetzen kann. Gegen Vandalismus wurden Schutzvorkehrungen vorgenommen.

Unbekannte hatten einen Enforcement-Trailer des Alb-Donau-Kreises Anfang März 2022 massiv beschädigt. Mit einem spitzen Gegenstand wurde die Kamera zerstört sowie der Innenraum des Trailers und die Kamera mit Bauschaum befüllt. Der Trailer konnte nach diesem Angriff vollständig repariert werden und ist seither wieder im Einsatz. Zudem wurden auch an diesem Trailer bauliche Veränderungen vorgenommen, damit er künftig noch besser gegen Vandalismus geschützt ist. Die Polizei konnte keinen Täter ermitteln, das Verfahren wurde eingestellt.

## **MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS**

### **Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus**

Mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg halten an ihrem freiwilligen Engagement fest, auch wenn in der Gesellschaft Hilfsbereitschaft und Solidarität zurückgehen. Sie trotzen damit dem Trend, dass die aktuellen Krisen

dem gesellschaftlichen Zusammenhalt schwer zusetzen. Denn laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung identifiziert sich die Bevölkerung deutlich weniger mit dem Gemeinwesen als noch vor der Pandemie. Mittelständische Unternehmen im Land aber lassen nicht nach, sich beständig und wie selbstverständlich für ihre Region und darüber hinaus einzubringen. Sie tragen die Vision einer zukunftsfähigen Gesellschaft weiter, richten ihr unternehmerisches Handeln an Nachhaltigkeitskriterien aus oder gestalten Arbeitsbedingungen partizipativ und mitarbeiterfreundlich. Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg soll vorbildliches unternehmerisches Engagement auch in Krisenzeiten sichtbar machen und würdigen. Daher loben Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg zum 17. Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus. Bewerben können sich ab sofort Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und mit Hauptsitz in Baden-Württemberg, die sich in einer Kooperation beispielsweise mit einer sozialen Einrichtung, einer Schule, Umweltinitiativen oder Vereinen in einem Projekt gemeinsam gesellschaftlich engagieren. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2023.

Der Mittelstandspreis soll zum einen den engagierten Unternehmen eine Bühne bereiten und sie in ihrer Geschäftstätigkeit stärken, und zum anderen die Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements aufzeigen. Mit dem undotierten Preis wird die Lea-Trophäe überreicht. Sie steht sinnbildlich für Leistung, Engagement und Anerkennung.

„Unzählige kleine und mittlere Unternehmen im Land engagieren sich ganz selbstverständlich für unsere Gesellschaft und gestalten damit aktiv die Zukunft unseres Landes mit. Gerade in Krisenzeiten zeigt sich, wie wichtig die Übernahme sozialer Verantwortung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist“, sagte die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Deshalb freut es mich ganz besonders, dass viele Unternehmen und ihre Partner trotz der aktuellen wirtschaftlichen Unsicherheiten an ihrem Engagement festhalten. Diesen Einsatz möchten wir mit dem Lea-Mittelstandspreis würdigen“, so die Ministerin weiter.

„Viele mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg setzen ein starkes Zeichen der Mitmenschlichkeit in einer Zeit von Krisen, die das Potenzial haben, die Gesellschaft zu spalten“, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden der Diakonie in Baden-Württemberg, Oberkirchenrätin Dr. Annette Noller (Württemberg) und Oberkirchenrat Urs Keller (Baden). „Deshalb ist diese Auszeichnung sehr wichtig.“

„Wenn es darum geht, Ideen für ein lebenswertes Klima oder eine solidarische Gesellschaft zu entwickeln, übernehmen die Unternehmen geradezu eine Vorbildfunktion. Sie sind im Südwesten eine innovative und bereichernde Kraft, die tut uns allen gut“, so die beiden Caritasdirektoren Oliver Merkelbach (Stuttgart) und Claus Peter Dreher (Freiburg).

„Jedes Jahr sind wir überrascht und staunen ob der Kreativität und Ideen, die die Bewerberinnen und Bewerber des Lea-Mittelstandspreises einbringen.“

Caritas, Diakonie und Ministerium wollen sich mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg bei den engagierten Unternehmen im Land bedanken. Zugleich soll der Preis weitere Unternehmen motivieren, sich gesellschaftlich zu engagieren oder ihr bisheriges Engagement fortzusetzen.

Zusammen mit der Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart (Evangelische Landeskirche Baden) und dem Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl (Evangelische Landeskirche Württemberg) sowie den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) hat Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut die Schirmherrschaft für den bundesweit teilnehmerstärksten Wettbewerb im Bereich Corporate Social Responsibility von kleinen und mittleren Unternehmen übernommen. Die Bischöfe sind sich einig, dass die Nachwirkungen von Corona und die aktuelle Energiekrise solidarisches Handeln immer mehr einfordern. „Durch die anhaltenden Krisen sind kleine und mittelständische Unternehmen besonders belastet. Umso mehr gilt ihnen Achtung und Dank für ihr verantwortliches, klimagerechtes und nachhaltiges Handeln, das auch in dieser schwierigen Zeit einen Beitrag zum sozialen Miteinander in unserer Gesellschaft leistet. Es fördert die Zukunft unserer Städte und Gemeinden sowie den Erhalt von Arbeitsplätzen.“

#### Weitere Informationen

Eine Bewerbung ist online möglich unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de). Unter der gleichen Online-Adresse sind weitere Informationen zum Mittelstandspreis für soziale Verantwortung erhältlich.

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury mit anerkannten Vertretern aus der Fach-, Wirtschafts- und Medienwelt.

Die Verleihung des 17. Lea-Mittelstandspreises findet am 5. Juli 2023 im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung im Weißen Saal im Neuen Schloss in Stuttgart statt.



## VEREINSNACHRICHTEN



### MUSIKKAPELLE EMERKINGEN E. V.

#### Probentermine:

Vororchester:  
Montag, 16.01. 17:15 Uhr Probe Unterstadion

Jugendkapelle:  
Freitag, 13.01. keine Probe

Aktive Kapelle  
Freitag, 13.01. 20:00 Uhr Probe

## Neujahrswünsche 2023!

Die Musikkapelle Emerkingen wünscht euch allen ein frohes und gesundes Jahr 2023! Bereits vergangenen Sonntag begann für die Musikerinnen und Musiker das musikalische Jahr beim Kriegerjahrtag in Emerkingen. Wir freuen uns auf weitere tolle Auftritte und auf viele Begegnungen mit unseren Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinden Emerkingen, Hausen und Unterwachingen!

*Peter Pflug, 1. Vorsitzender*



## SSV EMERKINGEN

Der SSV Emerkingen begrüßt seine Mitglieder, alle Sportler, alle, die Interesse am Sport haben und alle Leser des Amtsblattes im Jahr 2023.

### ABTEILUNG: JUGENDFUSSBALL

#### SSV – Junioren

Übersicht über die Fußball-Hallenturniere an denen die Junioren-Teams teilnehmen.

(SGM Emerkingen/Unterstadion)

#### Bambini

08. Januar beim SV Uttenweiler in Uttenweiler  
15. Januar bei den SF Kirchen in der Längenfeldhalle in Ehingen

25./26. Februar beim SV Unterstadion in Oberstadion

#### F-Junioren

06. Januar beim SV Uttenweiler mit 2 Teams in Uttenweiler

14. Januar beim TSV Attenweiler (vormittags) bei den SF Kirchen in der Längenfeldhalle in Ehingen (nachmittags)

25./26. Februar beim SV Unterstadion in Oberstadion

#### E-Junioren

25./26. Februar beim SV Unterstadion in Oberstadion

#### D-Junioren

14. Januar bei den SF Kirchen in der Längenfeldhalle in Ehingen

11. Februar beim FC Wacker Biberach in Biberach

25./26. Februar beim SV Unterstadion in Oberstadion

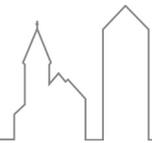
#### C-Junioren (SGM Donau-Winkel)

21. Januar beim SC Heroldstatt in Heroldstatt

### Functional Training

Ab den 12.01. findet eine 10er Block Functional Training statt.

Beim Functional Training handelt es sich um ein Ganzkörperworkout, welches individuell auf das Leistungslevel angepasst werden kann. Durch verschiedene Stufen ist dieses



Training für jegliches Sportlevel geeignet. Anhand zusätzlichem Equipment ist diese Trainingsmethode sehr abwechslungsreich.

Nachfolgend die Termine

(Voraussetzung: min. 12 Teilnehmer):

12.01., 19.01., 26.01., 16.02., 23.02., 02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03.

Kosten SSV Mitglieder: 30 Euro

Kosten nicht-Mitglieder: 45 Euro

Bitte eine Matte, ein Handtuch und etwas zu trinken mitbringen.

Anmeldung bei Stefanie Faßold unter 0176/72973367

## AUS DER REGION



**GEMEINDE OBERSTADION  
ALB-DONAU-KREIS**

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Projekt- und Organisationsmanagement Mitarbeiter (m/w/d)**

befristet für 1 Jahr, mit einem Beschäftigungsumfang in Teilzeit oder Vollzeit.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- selbständige Bearbeitung der Verwaltungsaufgaben für den Bürgermeister
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Umsetzung allgemeiner Projektaufgaben und Sonderprojekte des Bürgermeisters

Die genaue Aufgabenbegrenzung bleibt vorbehalten.

**Ihr Profil:**

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) oder eine vergleichbare verwaltungsorientierte oder kaufmännische Berufsausbildung
- Organisationstalent und Interesse für das Management
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Engagement
- gute EDV-Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den MS Office-Programmen
- Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- freundliches, sicheres Erscheinungsbild und hohe Kommunikationsfähigkeit
- stilsicherer Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift

**Wir bieten Ihnen:**

- interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- einen modernen Arbeitsplatz

- eine der Tätigkeit / Qualifikation entsprechende Eingruppierung nach den Vorschriften des TVöD
- die im öffentlichen Dienst übliche zusätzliche Altersvorsorge
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

**Sie sind interessiert?**

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis zum **20.01.2023** an die Gemeinde Oberstadion, Kirchplatz 29, 89613 Oberstadion oder per E-Mail an:

[kevin.wiest@oberstadion.de](mailto:kevin.wiest@oberstadion.de)

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Bürgermeister Wiest (Tel. 07357/9214-0) gerne zur Verfügung.

## **GRUNDSCHULVERBAND OBERSTADION CHRISTOPH-VON-SCHMID-SCHULE**

Ab dem **nächst möglichen Zeitpunkt** ist die Stelle in **Teilzeit** (16-18 Stunden) als

**SCHULSEKRETÄR/ SCHULSEKRETÄRIN (m/w/d)**

zu besetzen.

**Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- Allgemeine Schulsekretariatsaufgaben
- Unterstützung der Schulleitung bei der Schulorganisation
- Organisation, Abwicklung und Abrechnung von Mittagessen und Betreuung
- Auswerten und Erstellen des Ganztagesplans, sowie Abrechnung der Jugendbegleiterstunden
- Pflege der Schul-Info-App und evtl. der Homepage
- Rechnungsabwicklung für den Schulverband und die Kindertagespflege

**Voraussetzungen die Sie mitbringen sollten:**

- Kenntnisse im MS-Office Bereich
- Freude im Umgang mit den Lehrkräften und Schülern
- Zuverlässigkeit, Freundlichkeit und Flexibilität

Die Eingruppierung der Vergütung erfolgt auf Grundlage nach TVöD.

**Wurde Ihr Interesse geweckt?**

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 31.01.2023 an den

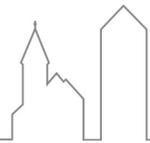
Verbandsvorsitzenden Kevin Wiest  
Kirchplatz 29

89613 Oberstadion

Telefon 07357/9214-0

[kevin.wiest@oberstadion.de](mailto:kevin.wiest@oberstadion.de)

[www.oberstadion.de](http://www.oberstadion.de)



BARMHERZIGE SCHWESTERN VOM



HL. VINZENZ VON PAUL IN UNTERMARCHTAL

In unseren Klosterbetrieben in Untermarchtal sind rund 240 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Bereichen Wohnpark Maria Hilf, Klosterladen, Zentralküche mit Klosterbäckerei, Landwirtschaft, Metzgerei, Gärtnerei, Kindergarten, Bildungsforum und Technik beschäftigt.

In unserem Kindergarten St. Peter werden Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren in zwei Gruppen betreut. Zur Verstärkung unseres Kindergartenteams suchen wir ab sofort eine

## **Pädagogische Fachkraft (m/w/d)**

### **Vollzeit oder Teilzeit, unbefristet**

#### **Ihre Aufgaben**

- eine vielseitige, verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit
- Organisation und Mitverantwortung für die Umsetzung des Tagesablaufs
- Sie sind für die Betreuung, Bildung und Erziehung unserer Kinder verantwortlich.

#### **Ihr Profil**

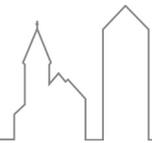
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher (w/m/d) oder vergleichbarer Ausbildung
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit gehören zu Ihren Stärken
- Offene und kooperative Zusammenarbeit mit den Eltern ist Ihnen ebenso wichtig wie uns

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle und entwicklungsfähige Tätigkeit, ein freundliches Arbeitsklima und eine leistungsgerechte Vergütung nach AVR mit attraktiven Sozialleistungen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Hagel unter Tel.: 07393 30-186.

Es ist uns wichtig, dass Sie sich mit den Zielsetzungen und Leitlinien unseres Hauses identifizieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail (nur PDF-Dateien), an: [bewerbung@untermarchtal.de](mailto:bewerbung@untermarchtal.de)

**Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal e. V.**  
Personalabteilung · Margarita-Linder-Straße 8 · 89617 Untermarchtal [www.untermarchtal.de](http://www.untermarchtal.de)



**Herzlich willkommen zum**

***Regionalen  
Ausbildungstag  
in Munderkingen***

**am Freitag, den 20. Januar 2023  
von 8.30 Uhr – 15.30 Uhr  
in der Sporthalle Munderkingen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen informativen Tag mit interessanten Einblicken in Ihre berufliche Zukunft.

Dr. Michael Lohner  
Bürgermeister

Waldemar Schalt  
für das  
Organisationsteam

weitere Infos unter:  
**[www.munderkingen-ausbildung.de](http://www.munderkingen-ausbildung.de)**

## KRIPPENVEREIN OBERSTADION E.V.

### Krippenbaukurs 2023

Wenn Sie eine Krippe bauen möchten, ist unser **8-tägiger Krippenbaukurs beginnend am:**  
Freitag: 10.02.2023/Samstag: 11.02.2023  
Freitag: 17.02.2023/Samstag: 18.02.2023  
Freitag: 24.02.2023/Samstag: 25.02.2023  
Freitag: 02.03.2023/Samstag: 03.03.2023  
**das richtige für Sie.**

#### Kurszeiten:

Freitags: von 14:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
Samstags: von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und  
von 13:30 Uhr bis 21:00 Uhr

#### Veranstaltungsort:

Krippenbaustube (Haus der Vereine), Bühlnstraße 2,  
89613 Oberstadion

**Teilnehmerzahl:** 5-8 Personen

**Kursgebühr:** 250,00 €

Eine Vorbesprechung mit den Kursleitern findet am  
27.01.2023 um 19:00 Uhr in der Krippenbaustube im Haus  
der Vereine statt.

Anmeldung bitte unter Tel. 0178/1062064 oder per  
E-Mail: [krippenvereinoberstadion@gmail.com](mailto:krippenvereinoberstadion@gmail.com).

*Monika Traub, Vorsitzende*

## SPORTVEREIN UNTERMARCHTAL

### Yoga

Gemeinsam fliesen wir durch einen Vinyasa-Yoga Styl.  
Die Yoga-Posen fließen dynamisch ineinander & verbinden  
die Bewegung mit der Atmung.  
Verbessere deinen Fokus, während du Kraft, Flexibilität &  
Gleichgewicht trainierst.

**Start am 18. Januar 2023  
8 Mittwoch Abende von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle in Untermarchtal**

Mitglieder 65 €, Nichtmitglieder 70 €

Anmeldung oder Fragen unter 0151 20177532

Ich freu mich Ann-Kathrin Lock

## GEMEINDEBÜCHEREI OBERSTADION

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns Sie ab Dienstag, 10. Januar 2023 wieder bei  
uns begrüßen zu dürfen.

Im Januar ist die Bücherei zusätzlich am **Samstag,  
14. Januar 2023**, von 9 – 11 Uhr geöffnet.

#### Wir schaffen Platz für Neues!

Weiterhin können Sie aussortierte Medien günstig während  
den Öffnungszeiten erwerben.  
Momentan suchen einige Brettspiele neue Besitzer!

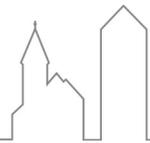
#### Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 18.00 bis 19.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat während der Schulzeit:  
9.00 bis 11.00 Uhr



Tel:  
 Bücherei 07357/9214 – 14  
 Rathaus 07357/9214 – 0  
 Fax 07357/9214 – 19  
 E-Mail Bücherei: [buecherei@oberstadion.de](mailto:buecherei@oberstadion.de)

Online-Katalog der Gemeindebücherei Oberstadion:  
[oberstadion.buchabfrage.de](http://oberstadion.buchabfrage.de)

Gemeindebücherei Oberstadion  
 Kirchplatz 29  
 89613 Oberstadion

**i SONSTIGES**

**Wir suchen im Raum Ehingen**  
**ein freistehendes Wohnhaus mit Garten gerne**  
 eine größere Immobilie mit Einliegerwohnung od. 2-Fam-Haus,  
 unser Kunde (Dipl.-Ing. mit Familie) hat Arbeitsplatzwechsel  
**Ihr kompetenter Ansprechpartner**  
 bei Wertermittlung und allen Immobilienfragen  
 Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**

	IMMOBILIENHAUS	Hauptstraße 89
	für Baden-Württemberg seit 1977	88515 Langenenslingen
	<a href="http://www.biv.de">www.biv.de</a>	<a href="mailto:Info@biv.de">Info@biv.de</a>

*Die Würde des Menschen...*  
 ...endet nicht mit dem Tod.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns –  
 wir stehen Ihnen hilfreich und diskret zur Seite.

**Traditionell – individuell – in familiärer Atmosphäre**

	Ulmer Straße 18
	89584 Ehingen
	<a href="http://www.baur-bestattungen.de">www.baur-bestattungen.de</a>
	<b>Tel.: 0 73 91/ 5 00 10</b>

**EVANGELISCHES PFARRAMT MUNDERKINGEN**

Telefon: 07393-4997  
 E-Mail: [Pfarramt.Munderkingen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Munderkingen@elkw.de)  
 Homepage: [www.kirche-munderkingen.de](http://www.kirche-munderkingen.de)

**Wochenspruch zum 2. Sonntag nach Epiphania:**  
 Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“ (Johannes 1,16)

**Predigttext:** 2. Mose 33, 18-23

**Sonntag, 15. Januar 2023 (2. Sonntag nach Epiphania)**

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Hain  
 10:30 Uhr Kinderkirche

**Montag, 16. Januar 2023**

19:00 Uhr Friedensgebet, Christuskirche

**Dienstag, 17. Januar 2023**

18:00 Uhr Stündle fürs Wort, Gemeindehaus  
 20:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung, Gemeindehaus

**Mittwoch, 18. Januar 2023**

17:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus  
 19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus

**Donnerstag, 19. Januar 2023**

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindehaus



**Kinderkirche**

Wenn du zwischen 3 und 13 Jahren alt bist und Lust hast, mit anderen zusammen zu basteln, singen und Geschichten von Gott und Jesus zu hören? Dann komm doch zu uns zur

Kinderkirche!

Wir treffen uns ab sofort wöchentlich (außer in den Ferien) sonntags um 10:30 Uhr und beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen in der Christuskirche, bevor wir im Gemeindehaus den Gottesdienst kindgerecht weiterfeiern. Gerne kannst du auch deine Freundin/deinen Freund mitbringen. Wir freuen uns auf euch!



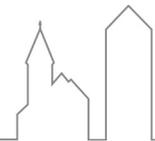
**Safe Haven – verankert in Gott**

Auch im neuen Jahr wollen wir wieder regelmäßig etwas andere Gottesdienste feiern – unsere Safe Haven. Deshalb laden wir Sie alle herzlich ein, am

Sonntag, 22. Januar um 10:30 Uhr in unsere Christuskirche zu kommen.

Das Thema „Vaterunser“ wird uns an diesem Tag beschäftigen. Gerne dürfen Sie ihr Handy mitbringen! Aber bitte stellen Sie es auf lautlos. 😊

Wir freuen uns auf gute Verbindungen, regen Austausch, tolle Musik und natürlich auf Sie und auf Gott.



## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



### Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

KW 02 Seite 1

für die Zeit vom 14. bis 22. Januar 2023

#### **Samstag, 14. Januar 2023**

- 18.00 Uhr Rosenkranz Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

#### **Sonntag, 15. Januar 2023**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen** Minis: Elisa, Emelie, Alina, Sophia
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen am Bussen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
- 18.30 Uhr **Rosenkranz Emerkingen**

#### **Montag, 16. Januar 2023**

- 17.00 Uhr Rosenkranz Unterstadion
- 18.30 Uhr Rosenkranz auf dem Pfarrhof Oberstadion

#### **Dienstag, 17. Januar 2023**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

#### **Mittwoch, 18. Januar 2023**

- 07.30 Uhr Laudes Munderkingen
- 14.00 Uhr Seniorengottesdienst für die Seelsorgeeinheit in Rottenacker
- 15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Moosbeuren
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen** Minis: Luca, Andreas

#### **Donnerstag, 19. Januar 2023**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Anbetung Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

#### **Freitag, 20. Januar 2023**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen am Bussen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

#### **Samstag, 21. Januar 2023 Vorabend zum 3. Sonntag im Jahreskreis**

- 18.00 Uhr Rosenkranz Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hunderringen

#### **Sonntag, 22. Januar 2023 3. Sonntag im Jahreskreis**

- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen** Minis: Diana, Noah, Vincent, Luisa
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
- 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterstadion
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen, mit Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
- 18.30 Uhr Rosenkranz Emerkingen**



## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



### ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Januar 2023

#### Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3.5-6

2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:  
Johannes 1,29-34



Ulrich Loose

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

#### Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses der Gesamtkirchengemeinde

Der Geschäftsführende Ausschuss der Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel trifft sich am Dienstag, 17. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Ulrika-Nisch-Stüble in Unterstadion.

#### Treffpunkt Gottesdienst – Seniorengottesdienst in der Seelsorgeeinheit Donau Winkel

am Mittwoch 18. Januar um 14.00 Uhr in die Heilig-Kreuz-Kirche in Rottenacker.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie recht herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Ein Fahrdienst aus allen Orten wird bei Bedarf angeboten! Bitte im Pfarramt Munderkingen unter Tel: 0 73 93/ 22 82 anmelden!

#### Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

„Jesus unsere Sonne, wir wollen dein Strahlen sein auch wenn wir ganz still sind leuchten wir und geben Wärme.“

Am Freitag, 20.01.2023 um 14.30 Uhr treffen sich die Erstkommunionkinder zum Weggottesdienst in Emerkingen.



#### Aktuelle Informationen über Chimmy!!



Mich freut es sehr Ihnen heute eine so schöne und gute Nachricht überbringen zu können. Nach fast 2 Jahren ist es nun so weit, Chimmy ist gesund und darf nun endlich wieder nach Hause zurückkehren. Ohne Ihre großzügigen Spenden wäre dies nicht möglich gewesen. Insgesamt wurden ca. 70.000 Euro gespendet und jeder Euro kam der Behandlung von Chimmy zu Gute.

Dafür ist die Familie sehr dankbar, aber auch ich bedanke mich bei Ihnen von ganzem Herzen.

Nun darf Chimmy nach Hause, aber die Familie kann sich die Flugkosten

(ca. 4.500 €) nicht leisten und wir haben nur noch 1.000 Euro auf dem Konto.

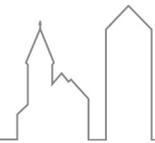
Aus diesem Grund bitte ich Sie nun noch um kleine Spenden, damit wir dieses Projekt abschließen können, damit Chimmy und seine Familie wieder glücklich zu Hause sind.

Spendenkonto: Spendenkonto Chimmy, IBAN: DE74 6309 1010 0593 5670 13

Donau-Iller-Bank e. G, BIC: GENODES1EHI

**DANKESCHÖN!**

Ihr Pfarrer Dr. Venatius Oforka



## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Seite 3

### Credo-Musik-Projekt zu Palestrina

Am Sonntag, 15. Januar, 14.30 Uhr erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in der Wiblinger Basilika bei einer Andacht mit Impulsen und eingespielten Hörbeispielen Messen des italienischen Renaissance-Komponisten Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525-1594). Franz Liszt hatte beim Hören von Palestrina „tönende Granit- und Porphyr-Säulen“ vor Augen. Die ausgewählte Musik entführt die Teilnehmer in die Sixtinische Kapelle und die Karfreitagsliturgie des Vatikan. Das „Popule meus“ mit Blick auf das große Kreuz in der Klosterkirche zu hören, hinterlässt einen bleibenden Eindruck. „Die Musik Palestrinas ist Andacht pur und bahnt zugleich Wege gen Himmel und ins eigene Herz“, ist Dr. Wolfgang Steffel überzeugt, der Hilfen zur Musikdeutung bereitstellt. Ohne Anmeldung bei freiem Eintritt. Infos bei der Dekanatsgeschäftsstelle über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de).

### Besinnungswochenende in der Fastenzeit

„Innehalten – zur Mitte finden – Ostern entgegen gehen“, steht über dem Besinnungswochenende in der Fastenzeit, zu dem das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **24. – 26. Februar** einlädt.

Die Tage sind eine Chance, zur Ruhe zu kommen, die Fastenzeit als Zeit der intensiven Vorbereitung auf Ostern zu nutzen und den Weg des Glaubens bewusster zu gehen. Ein Vortrag, heilige Messe, gestaltete Gebetszeiten, ein Pilgerweg mit Impulsen, „Eine Stunde vor dem Herrn“, Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes und Zeit zur persönlichen Besinnung sind Elemente dieses Wochenendes.

**Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, [wallfahrt@liebfrauenhoehe.de](mailto:wallfahrt@liebfrauenhoehe.de), [www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)

### Aktion Hoffnung - Große Auswahl an Fasnetskostümen

Sind Sie auf der Suche nach einem originellen Kostüm für die Fasnet? Dann sind Sie in der Sammelzentrale in der Fockestaße 23/1 (Industriegebiet Süd) in Laupheim genau richtig.

Am Samstag, 14. Januar 2023, veranstalten wir nach 2-jähriger Pause wieder den beliebten Fasnetskleidermarkt. In der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr finden Sie dort alles, was die Narren glücklich macht. Wenn Sie Besonderes mit dem gewissen Etwas suchen, schauen Sie einfach vorbei.

In den Wochen nach dem Fasnetskleidermarkt wird auch im Second-Hand-Laden von Montag bis Samstag von 09.30 bis 12.30 Uhr, sowie Montag bis Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr allerhand an Kostümen angeboten.

Mit dem Erlös des Verkaufs werden weltweit Entwicklungshilfeprojekte gefördert.

### Öffnungszeiten Pfarrämter:

**Emerkingen:** dienstags 14.30 – 16.00 Uhr Tel.: 07393/4596  
**Munderkingen:** Mo.-Mi. Fr. 08.00-12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr Tel.: 07393/2282  
**Oberstadion:** Di., Mi., Fr. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr, Do. 15.00 – 18.00 Uhr Tel.: 07357/555

Pfarramt Munderkingen	07393/2282 E-Mail: <a href="mailto:StDionysius.Munderkingen@drs.de">StDionysius.Munderkingen@drs.de</a>
<b>Pfarramt Emerkingen</b>	<b>07393/4596 Mail: <a href="mailto:StJakobusMaior.emerkingen@drs.de">StJakobusMaior.emerkingen@drs.de</a></b>
Pfarramt Oberstadion	07357/555 E-Mail: <a href="mailto:StMartinus.Oberstadion@drs.de">StMartinus.Oberstadion@drs.de</a>
Pfr. Dr. Thomas Pitour	07393/2282 oder 953977
Pfr. Dr. Venatius Oforka	07357/555 od. 0151/11727431 e-mail: <a href="mailto:frforka@yahoo.com">frforka@yahoo.com</a>
Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler	07393/959902 <a href="mailto:luise.ziegler@drs.de">luise.ziegler@drs.de</a>
Pastoralref. Sr. Francesca Trautner	07393/959903 <a href="mailto:francesca.trautner@drs.de">francesca.trautner@drs.de</a>
Seniorenbeauftragter R. Gaschler	07391/758315 <a href="mailto:Roland.Gaschler@drs.de">Roland.Gaschler@drs.de</a>
Gesamtkirchenpfleger J. Schelhase	07393/959 904 <a href="mailto:GKG.Donau-Winkel@drs.de">GKG.Donau-Winkel@drs.de</a>
Baur Bestattungen, Ehingen	07391/50010
Helmut Pfender, Mesner Emerkingen	07393/952090